



2002

# PRIX PANTHEON

die nominierten Kandidat/Innen  
für den Jurypreis „Frühreif und Verdorben“ 2002  
und den Publikumspreis „Beklatscht und Ausgebucht“ 2002  
Wettkampf um die Preise am 29.+30.4.2002 im Pantheon



**HENNES BENDER** begibt sich in seinem aktuellen Comedy-Programm „Generation Yps“ auf eine Klassenfahrt der Erinnerungen und Gefühle. Das „Rumpelstilzchen“ unter den Komikern beherzigt dabei die Tugenden einer echten „Rampensau“: kein Kostüm, keine Requisiten, sondern nur ein Mann, sein Mikro und die verdammte Wahrheit. Der Ruhrgebietler schleudert sich aus der Retro-Zentrifuge seiner Jugend hin zu den realen Absurditäten des neuen Jahrtausends. [www.hennesbender.de](http://www.hennesbender.de)



**ANNIKA KRUMP** „Die Handtaschenträgerin“ ist nach „Palma Kunkel - die singende Tellermiene“ bereits die 2. von Annika Krump verkörperte Kunstfigur. Auch in ihrem neuen Programm „Früher war ich Existenzialistin, heute bin ich Handtaschenträgerin“ spielt Annika Krump in den schwarz-humorigen Chansons des Autorentrios Rühm/Bayer/Okopenko und in ihren skurrilen Geschichten alles: Mädchen, Mutter, Muse, Mörderin - getreu dem Motto „Zeig mir, was da in der Handtasche ist und ich sage dir wer du bist“. [www.handtaschenträgerin.de](http://www.handtaschenträgerin.de)



**EMMI & HERR WILLNOWSKY** Emmi ist die Queen Mum der deutschen Comedy-Szene, alt, ständig beschwipst und immer mit einer Hand an der Standarte der Palastwache. Und so singt sie, begleitet von ihrer in Haßliebe verbundenen Tastenfachkraft Valentin Willnowski, von Trieben und Tundra, von Liebe und Leid, von Sonne und Suff, von Krämpfen und Kolchosen in ihrem aktuellen Programm „All about Emmi“. Comedy - Entertainment - Conférence mit der „singenden Inge Meysel auf Ecstasy“. [www.emmi-online.de](http://www.emmi-online.de)



**HERR NILSSON** heißen so wie ihr Nachbar hieß, der ausgezogen ist. Jan Böttcher, Felix Bialluch, Peter Herzau, Sebastian Windisch sind eine Combo, die beim Popkonzert ganz geschickt im spagatenem Ausfallschritt noch einen Fuß zwischen die Tür zur Kleinkunstbühne steckt. Texte zwischen Dorflangeweile und Ganzkörperarsuren und Musik die wichtiger ist als jede Pointe. Die Pointen wirken aber dann doch gerne wie eine Bassdrum und ein Gitarrensolo. Trotz Pop bleibt immer Zeit zum Geschichtenerzählen, zum Lachen und Träumen. [www.herr-nilsson.de](http://www.herr-nilsson.de)



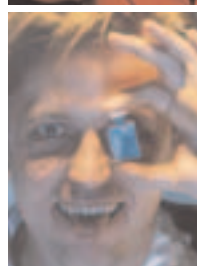
**CHRISTIAN HABEKOST**, ist ein politischer Comedy-Guerillero auf dem Weg in die Ab- und Untergründe der Spaßgesellschaft. Der geborene Mannheimer, wohnhafte Pfälzer und Inhaber etlicher akademischer „Vorstrafen“ betitelt seine aktuelle Stand-up-Performance: „Der Endsieg des Kaputtalismus“. Es ist eine Verbalparty, die mit karibischem Rhythmus *politically incorrect*, subversiv und radikal Hirn und Bauch gleichermaßen zum Tanzen bringt. [www.christian-habekost.de](http://www.christian-habekost.de)



**GREGOR MÖNTER** „Travestiestar“, „Zehnjahresbegabung“, „Antiheld“, „zur Perfektion getriebener Dilettantismus“ sind Charakterisierungen mit der das Schaffen des jungen Kölner Comedy-Künstlers Gregor Mönter von den Medien umschrieben wird. Er ist ein Meister geschickt ausgeklügelter Seelen-Szenarios und hat dabei die hohe Kunst des Vollplayback-Singens und -Sprechens zur wahren Meisterschaft gebracht - und das sogar im Duett mit dem berühmtesten Frosch der Welt. [www.gregormoenter.de](http://www.gregormoenter.de)



**HELFRIED** Bis ins kleinste Detail ausgearbeitet ist die skurrile Kunstfigur Helfried, die Kassengestellbebrillt in umständlich gestriger Sprache und Tonfall und spastisch eckigen Slapstickbewegungen alle wichtigen und nichtigen Themen bespricht. Ein Hauch von Verschobenheit weht durch die deutschsprachige Comedy-Landschaft, wenn die schmächtige Gestalt dann auch noch Willi Forst- und Heinz Rühmann-Schlager absingt. Hinter „Helfried“ steckt der in der Steiermark geborene Kabarettist Christian Hölbing. [www.kabarett-comedy.com](http://www.kabarett-comedy.com)



**LUDWIG MÜLLER** sprachsinlich und scharfsinnige Alltagsgeschichten und Milieustudien sind das Metier des Österreicher Ludwig Müller. Sein aktuelles Bühnensolo „Blaues Blut“ erzählt aus dem Leben eines engagierten Autors für quantitativ hochwertige Arzt-, Heimat-, und Fürstenromane. Müller schlüpft dabei per zungenfertiger Sprachjonglage in die unterschiedlichsten Figuren, verteilt politische Seitenhiebe und präsentiert kuriose Schlussfolgerungen. [www.ludwig-mueller.at](http://www.ludwig-mueller.at)



**KRISSIE ILLING** „Wilmas wunderbarer Waschsalon“ heißt Krissie Illings rabenschwarze EinFrau-Komödie in bester englischer Tradition. Mit ihrem schonungslosen Mut zur Häßlichkeit hat Krissie Illing die Möglichkeit jenes harmlosen Schockerlebnisses, das sich gemeinhin in Lachen entläßt, neu definiert. Ihre Gesichtsmimik irgendwo zwischen Miss Piggy und Kermit dem Frosch ließen schon zu Zeiten ihrer Mitgliedschaft beim legendären britischen Comedy-Duo Nickelodeon stetiges Gesichtbodybuilding vermuten. [www.theatertransfer.de](http://www.theatertransfer.de)



**SEIBEL & WOHLBERG** präsentieren nach „Die Kultmörder“ ihr neuestes Duo-Programm „Für eine Handvoll Hirn“, einer Spendenkampagne zugunsten eines zweckfreien Optimismus. Also lupenreines politisches Kabarett mit obsessiven Dialogen. Thilo Seibel und Luder Wohlenberg schauen in die Hirne der Köpfe der Republik, durch deren wohlsortierte Erinnerungslücken, sorgsam verstaubte Ideologien und faszinierende Wahrnehmungsstörungen ein wahnwitziges Demokratieverständnis irrlichtert. [www.kultmoerder.de](http://www.kultmoerder.de)



**ACHIM KNORR** ist „Ein Mann für experimentierfreudige Albernheiten“ und eine feste Größe der Kölner Comedy-Szene. „Achim Knorr macht euch etwas vor“ heißt sein aktuelles Bühnenprogramm. *Knorr spielt*: synchron zur Geräuschkulisse. *Er singt*: hitverdächtige Songs zum Halb-Playback (Klaviere hat er). Und er tanzt: experimentelle Choreographien auf engstem Raum. Seine Kollegen nennen ihn scherzhaft „den singenden Pantomimen mit Beatlesfrisur.“ [www.achimknorr.de](http://www.achimknorr.de)



**MICHAEL SENS** Den Zuschauer erwartet virtuose Musik und Comedy mit Violine und am Flügel. Zusammen mit seinem kongenialen Partner Rolf Hammermüller, der Michael Sens nicht nur am Flügel begleitet, sondern ihm auch hin und wieder als Punchingball oder als Pendant für rhetorische Diskurse und gekonnte Dispute zur Verfügung steht, gelingt es diesem außergewöhnlichen Multitalent, die Ketten des Herkömmlichen zu sprengen. *Vertonte Alltagslyrik* statt *politisches Kabarett* heißt die Devise. [www.michael-sens.de](http://www.michael-sens.de)